







Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Verein und Section Wiesbaden.



Morgen Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr:

Haupt-Versammlung

im Vereinslocale „Hotel Nonnenhof“.

Tagesordnung:

- 1. Rapportbericht pro 1898. F 415
2. Neuwahl des Vorstandes.
Zu zahlreicher Beteiligung ladet ergebenst ein Der Vorstand.

Lokal-Gewerbeverein.

Mittwoch, den 3. Januar, Abends 8 Uhr, im Saale der Gewerbeschule, Wellritzer. 34:

Populärer Projektions-Vortrag:

Die Insel Cuba

und der spanisch-amerikanische Krieg.

Illustrirt durch 70 farbige Lichtbilder.

Die Oertlichkeiten sind Natur-Aufnahmen.

Eintrittskarten für Vereinsmitglieder kostenlos, für deren Angehörige à 20 Pf., für Nichtmitglieder à 50 Pf. sind vorher bei der Geschäftsstelle des Gewerbe-Vereins oder Abends am Saal-Eingange erhältlich. F 306

Der Vorstand.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Donnerstag, 5. Januar 1899, Abends punkt 9 Uhr, im Krokodil:

Ausserordentliche General-Versammlung.

Antrag auf Abänderung: Ergänzung der Statuten, § 9. Der Vorstand. F 371

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Sonntag, den 8. Januar, Abends punkt 8 Uhr, findet im Saale der Loge Platz unsere Weihnachts-Feier statt, zu der wir ergebenst einladen.

Instrumental-, vokal-, declamatorische Vorträge, Christbaum-Tombola, Tanz. F 371 Der Vorstand.

Kleine Gaben zur Tombola werden von allen Vorstandmitgliedern gern entgegengenommen.

Kaisersect.

vorsüßlich reingehrig echter Rheinvain-Mousseux, pro Fl. incl. Gl. Mk. 1.50, bei 18 Fl. à Mk. 1.35.

Weinconsumgeschäft (C. F. W. Schwanke), Schwalbacherstr. 49.

Punsch

den Arrak oder Rum per 1/2-2-Fl. in Glas 125 Pf., ferner Punsch von Selzer, Gilla x. Ächten Rum, Arrak und Cognac, größte Auswahl, empfiehlt billig 16414

J. C. Bürgener, Hellmündstraße 27, Spirituosen- und Weinhandlung.

Weizenvorschußmehl,

vorzügliches Sudenmehl pro Pfund 15 Pf., bei Mehrfachkauf billiger.

Kornbrot pro Stück 36 Pf.

Neue bösnische Pflaumen, Mittelwaare bei 2 Pfund à 18 Pf.,

größere Qualität desgl. à 24 Pf.,

extra große „ „ à 28 Pf.,

vorjährige Pflaumen entsprechend billiger.

Suppen- und Gemüsendeln, sowie Macaroni

in 20 verschiedenen Sorten, in nur feinsten Qualität

von 28 Pf. pro Pfund aufwärts.

Feinsten, garantiert reiner Bienehonig

des Inster-Bereichs „Vöndertende“

bei 2 Pfund à 78 Pf.

Lebensmittel-Conjunctgeschäft,

Schwalbacherstr. 49, gegenüber d. Gmeiner u. Plattnerstr. Zedob. 414.

Frische grüne Heringe u. Strathfische, Semmelbrödel, Salm, Sotsch, Zander, Karpen, Dorsen, Simandeln, Kabislat, Schellfische, sodann Caviar, Hummer, Cefardinen, Kammogeln, Gletsch, Singsch, h. Tafel-Geut, Meier Sprotten, Fündern, Südlinge, ger. Zachsforellen, Zachs-Heringe z. empfiehlt

Z. stolpe, Fischhandlung, Grabenstraße 6.

Thiemen's Hustenstiller.

ein vorzüglich wirksamer Saft bei Husten, Erkältung, Heiserkeit, Verschleimung, Brustschmerzen u. s. w., ist in Wiesbaden erhältlich, die grosse Flasche zu 1 Mark, die kl. Flasche 50 Pf., im Theehause Wadi-Nisan, Grosse Burgstr. 13.

Der Vorstand.

Nur 1 Mk.

Jeder in eine Taschenuhr.

Georg Spies,

Uhrmacher, 9. Grabenstraße 9.

Gelegenheitskauf. Wegen Serbetriebl Bechstein-Selbsthälge, wie neu, freywillig im Auszug für Mk. 1200.- zu verkaufen. Haupt-Gedreting Bechstein:

Hugo Smith, Zommsstraße 55.

Große Schuh-Auction

aus hiesigen feinen Gehäuf findet Donnerstag, den 5. Januar l. J., Morgens 9 1/2 und Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Auktionslokal

Rheinischer Hof,

Ecke Neu- und Mauergrasse,

zu jedem Zeitgebot gegen baare Zahlung statt.

Alle Sorten Schuhe (speciell Winterwaare) werden ausgetoten.

Jean Arnold, Auctionator.

Büreau: Faulbrunnstrasse 8.

Magnum bonum Speisekartoffel

pro Ctr. Mk. 2.85,

Rothe Brandenburger Dabersche

pro Ctr. Mk. 2.75.

Lebensmittel-Consumgeschäft Schwalbacherstr. 49.

Tilsiter Käse, Russische Steppenkäse in feinen Qualitäten empfiehlt 123 E. M. Klein, I. Kleine Burgstrasse 1.

Zöpfe v. 1 Mk.

komie alle Haararbeiten in moderner wie vorzüglicher Arbeit billig angefertigt, da kein leinre Zahnmeter, Kirschenfä 28, 2. Spezialität: Weiche und graue Haararbeiten. Mk. 1.00. Rußl gegen Ergrauen der Haare .. .. 1.50. Enthaarungspulver, löst sich in u. unfehllich .. 1.50.

Tischdecken von 8 bis 40 Mark, Bettdecken .. 4 .. 25 .., Kissendecken .. 10 .. 30 .., Fiquedekken .. 4 .. 30 .., Steppdecken .. 8 .. 20 .., Divandekken 10 Mark das Stück bis zu den feinsten empfehlen

J. & F. Rnth, Wiesbaden, Friedrichstr. 9 u. 10. 15150

Physikalisches Institut. Wiesbaden, 23. Friedrichstrasse 33. Dr. Jüngling. Telephon 456.

Vibrationsstherapie. Durch diese wissenschaftliche Erzeugnischaf darf man wohl mit vollem Recht behaupten, ist allen Leidenden ein neuer Stern aufgegangen, denn die Heilwirkung des R. bei Gicht, Rheumatismus, Magen-, Nerven-, Nieren-, Rückenmark- u. Unterleibserkrankungen etc., ja sogar bei vollständiger Taubheit, ist so colossale und überraschende, wie noch nie wahrgenommen.

Einkommensteuer-Arbeiten für alle Einkommen, rechtschaffen und bieder, anerkannt sichere Information, Geschäftsbücher-Einrichtung nach Wunsch in Steuerhöher Lichteit durch Loesser, Herimstraße 6, 2.

Wir danken mir E... (Maga 4160) F 114

Portefeuilles! Für Lederwaarenhändler in Gelegenheiten geboten, von einer Fahrt einen großen Vollen (circa 70 Stk.) feiner Lederwaaren, als Portef., Brief- und Geldtaschen in verschiedensten edlen Lederarten, als Krotobel, Cap Saffian, Nuchta, Schmalz, Kiebold, Saffian u. l. w., zu außerordentlich billigen Preisen an hies. gegen Cassa zu verkaufen. Offerten u. S. N. 247 an den Faab-Verlag erh.

Ritten in Porzellan, Glas, Silber u. allen Kunstgegenständen (ausserhalb, wie neu) Kirchgasse 29, 2 l.

Parthei lerter Börde billig abgeben Grabenstraße 6.

Advertisement for 'Drucksachen für alle Familienfeste' including Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen, Hochzeits-Zeitungen, Hochzeits-Lieder, Geburts-Anzeigen, Einladungen, Tischkarten, Menus. L. Scheinberg & Hof-Buchdruckerei, Wiesbaden.

Patentschutz.

Patentschutz durch Louis Hill und Frankfurt a. M. am Donnerstag, den 5. Januar 1899, von Nachmittags 1 bis Abends 6 Uhr im Hotel „Zum grünen Wald“ hier anwesend, ertheilt Rath und nimmt Aufträge in Angelegenheiten des Patentschutzes (Patent, Gebrauchsmuster, Waarenzeichen) für In- u. Ausland entgegen. F 77

Herzlichen Dank

Allen, welche bei der Feier meines Jubiläums mich so früh bedachten. Insbesondere Dank dem hochgeehrten Herrn Wagner (Firma C. Th. Wagner), sowie den werthen Mitarbeitern. Wihl. Gensmann, Monteur.

Wiesbaden, d. 3. Januar 1899.

Mal-Unterricht.

Der neue Kursus beginnt Donnerstag, den 3. Jan. um 8 Uhr. Sommerliches Malzeichnen 56, 8.

Zu 9. eröffne den alljährlich zu Januar und Februar stattfinden.

Extra-Kursus im Zuschneiden

und Anfertigen „Kunstlicher Damen- u. Kinder-Korsetts, buntfarb. Blusen, engl. u. Pariser Schnitt. Nach vortheilhaftem aller Systeme; zu der Hälfte des gewöhnlichen Preises. Erfolg garantiert. Jeden Montag neue Schüleraufnahme. Annehmungen dazu täglich bei Hrl. Klein, nach geführte Lehrerin, 6. Schulstraße 4, im „Adrian'schen Hause". Sitzung durch Thür im Saal 2 St. 13

Advertisement for Patente, Gebrauchsmuster-Schutz, Warenzeichen etc., Ernst Franke, Civ.-Ingen., Goldgasse 2a, 1 St. 14339, Wiesbaden.

Advertisement for Hoteliers, Militär-Plante, Schwarz, h. u. dt. Rheinstr. 82, B. 15643, Messing, Gius. u. Abreibungen für Herren und Damen, A. Berlin 60 Pf. Rab. im Taal-Berlin. 130 Für Hoteliers, Via Loesiger, der in jeder in oder außer dem Hause im Tagelohn Beschäftigung. Offerten u. N. N. 242 bitte im Faab-Verlag nicht zu versenden. Dampfbohrer nach engl. Vork. in u. außer dem Hause. Ch. Wirth, Maschinen, Weberstraße 9. Wer würde eine gut. allzeit. Dame (Ausländerin) mit einem kl. Darlehen von 80 Mark ausgeben? Offerten gefl. u. N. N. 242 postlagernd Rheinstraße.

Wenn's schneit

dann schmiere man seine Schuhe mit Krebs-Öll. Die-cken werden dadurch wasserdicht und halten länger.

Volks-Bildungs-Verein zu Wiesbaden.

In der Fortbildungsschule für Mädchen beginnt Mittwoch, den 4. Januar, ein dreimonatlicher Kursus für Englisch. Gebildet und Englischsprechen, lernt es Lebensnützen zur Bekämpfung Englisch redender Schicksalskinder kreuzen. Hochachtung finden drei Unterrichtsstunden frei, nämlich

Montags, Mittwachs und Samstags von 1-2 Uhr. Das Schulgeld beträgt 6 Mark für den Kursus; es kann Beköstigung erlassen werden. Der Kursus wird Mittwoch, den 4. Januar, Mittags 1 Uhr, in der Schule Schulberg 12 eröffnet. Anmeldungen nimmt bis dahin die Dirigentin, Frau von Feldhausen, Gmferstraße 37, entgegen. Wiesbaden, den 30. Dezember 1898. Der Ausschuß.



